

2.12.191  
Bonner Rundschau

Tag der Offenen Tür am Ebert- sowie dem Clara-Schumann-Gymnasium

## Der dichte Dschungel der Angebote



**Die Demonstration** des Einradfahrens im Friederich-Ebert-Gymnasium fand begeisterte Zuschauer(links). Im Clara-Schumann-Gymnasium stand Direktorin Helga Witt-Kronshage interessierten Eltern Rede und Antwort. Foto: Schreiber

**np Bonn.** „Auf welche weiterführende Schule soll ich mein Kind bloß schicken?“ Eine Frage, die wohl so manchen Eltern Kopfschmerzen bereitet. Um diese Entscheidung etwas zu erleichtern, luden am Samstag das Friedrich-Ebert-Gymnasium (FEG) und das Clara-Schumann-Gymnasium (CSG) zum Tag der Offenen Tür ein.

Zahlreiche Eltern und Schüler nutzten die Gelegenheit, sich am Ebert-Gymnasium einmal richtig umzusehen. So konnten sie an diesem Tag den Unterricht besuchen, das Fächerangebot und die Unterrichtsmethoden kennenlernen und sich über die Anfangssprachen informieren. Hierbei wurde auch besonders über Französisch ab Klasse 5 im bilingualen Zweig berichtet. Als weiteres Extra stellte das FEG sein Bildungsangebot dar, die deut-

sche und französische Hochschulreife gleichzeitig erwerben zu können. An diesem Tag informierten jedoch nicht nur die Lehrer, sondern auch die Eltern. So hatte die Elterninitiative Mittags- und Hausaufgabenbetreuung ihren eigenen Stand. Sie berichteten ausführlich über diese von ihnen ins Leben gerufene Einrichtung. Auch diejenigen, die sich lieber ein Bild von den Pädagogen machen wollten, kamen bei einem persönlichen Gespräch mit den Lehrern bei Kaffee und Kuchen auf ihre Kosten. Ebenso nutzten die Eltern gerne die Gelegenheit, sich von Ehemaligen den Schulalltag hautnah schildern zu lassen. Eine spritzige Einlage bot der Diplom Sportlehrer Yalcin Özer. Er brachte im Sportprogramm mit seiner Einradfahren AG eine regelrecht artistische Darbietung.

Ebenso zeigte sich das Schumann-Gymnasium von seiner besten Seite. Auch hier konnten Eltern und Schüler den Unterricht besuchen und sich ein eigenes Bild von der Schule machen. Unter dem Motto Clara „extra“ bietet die Schule vom Chor über eine Tanz AG bis hin zur Rechtskunde AG ein vielfältiges Angebot. Besonders hingewiesen wurde auf das Silentium, wo Schüler der Klassen 5 bis 7 bei den Hausaufgaben betreut werden. Am Ende des Informationstages stand die Schulleiterin Helga Witt-Kronshage mit einigen Fachkollegen zu einem allgemeinem Gespräch zur Verfügung.

So hoffen nun die Lehrer, den Eltern wenigstens ein bißchen Licht in diesen so schwer zu durchschauenden Dschungel der Bonner Schulangebote gebracht zu haben.